

Teilnehmerstimme

Freundlicherweise darf ich das Feedback eines Teilnehmers wiedergeben:

Bei der letzten Aloha-Meditation hatte ich ein Gefühl von tiefer Geborgenheit und Harmonie ... alles war in ein sehr warmes orangefarbenes Licht eingetaucht. Diese Atmosphäre konnte ich bis zum Abend in mir erhalten, sie hat sich dann in Ruhe, Stille und Harmonie des Augenblicks mit den atmosphärischen Eindrücken früherer Aloha-Meditationen verbunden, und es ist dann nachts ein Gedicht (La'a kea) daraus entstanden, das den Aloha-spirit ganz gut wiedergibt.



„Aloha La'a kea
Erkenne dich
Im Vogelflug
Erkenne dich
Im Aufgehen einer Frühlingsblüte
Entdecke dich
Im Nebel
Über einer Schale Tee
Tanze
Finde dich
Im Schrei des Kranichs am See
Im Schrei der Eule in der Nacht
Finde dich
In der Glut eines Lavastroms
Finde dich in dem
Was du siehst, was du hörst, was du riechst und schmeckst
All das bist du
Und bist du dessen teilhaftig im Dasein
Gehst darin auf
Gehst auf darin
Und fühlst: da bin ich, das bin ich
All das bin ich auch
Dann feiere ein Fest der Sinne
Und singe das Lied der Erde
Singe das Lied der Liebe
Und flieg“

(mit freundlicher Genehmigung, copyright by Andrej S.)